Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 55 (1950-1951)

Heft: 3

Rubrik: Schulfunk im November/Dezember 1950

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hauptsächlich von der Frau des Diktators protegiert und unterstützt. Die Schule trägt deshalb auch den Namen dieser Frau: Darcy Vargas.

Als wir wieder nach Jtacurussà zurückfuhren, senkte sich der Abend über das Meer, und bald leuchteten nur noch die weißen Häuser von Marambaia aus dem Dunkel.

Lächle

Di große Lüt sind lieb und guet, so lang si alles händ. Wenns böset, lot ene de Muet, und s Rüeme het es Änd.

So machts mis Chindli wäger nid, gäb was em s Läbe bringt: Es lächlet, wemmer em öppis git und — wemmer ems wider nimmt.

Aus: Sophie Hämmerli-Marti, « Chindeliedli ». Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau.

Schulfunk im November/Dezember 1950

Erstes Datum Morgensendung, 10.20—10.50 Uhr, zweites Datum Wiederholung, 15.20 bis 15.50 Uhr.

3. und 6. November, Basel: Marco Polo. Hörfolge von Otto Lehmann.

7. und 15. November, Bern: Auf einem Berghof im Jura. Hörfolge von Dr. John Friedrich Vuilleumier, Renan.

9. und 17. November, Zürich: Toccata und Fuge in d-moll von J. S. Bach. Erläutert und gespielt von Heinrich Funk, Organist, Zürich.

13. und 20. November, Basel: König Drosselbart. Märchenspiel von Kurd E. Heyne, Basel.

14. und 24. November, Zürich: Flur- und Ortsnamen. Ein Beitrag zur Heimatkunde. Dr. Fritz Gysling, Zürich.

16. und 22. November, Bern: Trapperleben auf Spitzbergen. René Gardi, Bern.

21. November und 1. Dezember, Zürich: Der dänische Märchendichter Hans Ch. Andersen erzählt aus seiner Jugend. Hörfolge von H. Scheffler, Hamburg.

23. und 27. November, Basel: Vom Gotthardpaß im Mittelalter. Geschichtliche Hörfolge von Dr. René Teuteberg, Basel.

29. November und 4. Dezember, Basel: Bei den Tocana-Indianern, Erlebnisse im Amazonasgebiet. Von Armin Edwin Caspar.

30. November und 6. Dezember, Bern: Hermann Suter. Zum 80. Geburtstag. Dr. Leo Eder,

5. und 15. Dezember, Zürich: Tigerfang im Busch. Erlebnisse auf Sumatra. Rudolf Wening, Bildhauer, Zürich.

7. und 13. Dezember, Bern: Ein Erfinderschicksal. Hörspiel über Gottlob Keller, den Erfinder des Holzpapiers. Isolde Große.

11. und 18. Dezember, Basel: Das Gastmal des Trimalchio. Besuch bei einem reichen Römer. Prof. Dr. Ernst Laur, Basel.



12. und 22. Dezember, Zürich: Lawinen. Der Chef des Parsenn-Rettungsdienstes, Christian Jost, Davos, berichtet von seinen Erlebnissen.

14. und 20. Dezember, Bern: Turmmusik. Eugen Huber, Bern.

Ausführliche Vorbereitungstexte siehe «Schulfunk-Zeitschrift», Verlag Ringier & Co. AG., Zofingen. Jahresabonnement Fr. 4.80.

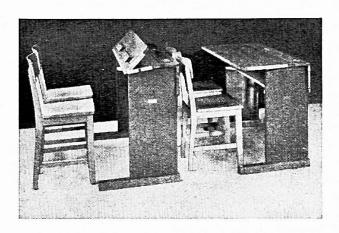
MITTEILUNGEN

Die nächste Zeitungsnummer wird Stoff für Weihnachten enthalten.

Die Reise (Unger-Verlag, Zürich 22) versteht es vortrefflich, auch in dem der Länderkunde gewidmeten Teil der Zeitschrift aktuell zu sein. Auf die überall auftauchende Frage über das Schicksal *Tibets* antwortet sie in ihrem Oktoberheft mit einer packenden Schilderung von Land und Leuten und betitelt ihren Aufsatz: « Hochland Tibet, Reich des Buddha und der Gelben Kirche. » Vorerst wird das merkwürdige Land beschrieben und die geheimnisvolle Hauptstadt Lhasa in Wort und Bild vorgeführt, worauf dann in der nächsten Nummer das Leben in den Lamaklöstern, die Suche nach dem neuen Dalai-Lama und das Wirken der Gelben Kirche beschrieben wird.

Eine Reihe anderer Artikel führt auch nach Belgisch-Kongo. Hinweisen möchten wir noch auf den stets lesenswerten Leitartikel, der sich unter dem Motto: «Es geht um die Menschenwürde » mit aktuellen Reiseproblemen beschäftigt.

Eine BLS-Streckenbeschreibung ist soeben als 23 Seiten zählendes Heftchen in Taschenformat erschienen. Was zwischen Thun—Brig und Spiez—Interlaken rechts und links der Linie dem Fahrgast sich bietet, findet sich in dem von E. Kämpf verfaßten klei-



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne - Thalwil

Schulmöbelfabrik, Tel. 92 09 13, Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten

Daheim

Alkoholfrei geführtes Haus Gute Küche Freundliche Hotelzimmer

BERN Zeughausgasse 31 5 Min. vom Bahnhof Telephon 24929